



Digitale Versicherer-Vermittler-Kommunikation: Jahresgespräche 2021

Workshop am 5. und 6. Oktober 2021 in Berlin

Inhalt und Ziele

Am 5. und 6. Oktober findet in Berlin der jährliche und bewährte Workshop „Digitale Versicherer-Vermittler-Kommunikation“ statt. Das Hollywood-Media Hotel stellt uns im frischen Gewand großzügige Räumlichkeiten bereit, in denen wir uns unter Corona-Bedingungen frei bewegen und einen gemeinsamen Abend im Restaurant verbringen können.

Der Einfluss von Corona auf unsere Veranstaltung ist leider auch in diesem Jahr unverändert. Trotzdem beabsichtigen wir **unser „agiles Konzept“ der Gruppenarbeit** wieder aufzunehmen. Verteilt auf die verschiedenen Räumlichkeiten werden wir uns gezielt mit verschiedenen Fragestellungen beschäftigen, deren Ergebnisse später im Plenum vorgestellt und diskutiert werden können.

Wir haben unsere Stornierungsbedingungen angepasst. Sollten Sie aufgrund von Vorordnungen, Unternehmensrichtlinien oder persönlicher Abwägung kurzfristig absagen müssen, wird Ihnen die Teilnahmegebühr zurückerstattet. Wir wollen damit unserer Hoffnung auf die Rückkehr zur Normalität Ausdruck verleihen und wieder einmal zusammen zu kommen.

Die dvb-Workshops orientieren sich an der Praxis und verfolgen das Ziel, einen hohen individuellen Nutzen für die tägliche Arbeit der Teilnehmer zu schaffen.

Das Thema ist die Vermittlerkommunikation: BiPRO-Normen, GDV-Daten, MVP-Systeme, Plattformen, Datenclearing und Umstellungen der Arbeitsweisen im (analogen) Maklerbüro sind Bestandteile für die Automatisierung. Wir werden gemeinsam mit den Teilnehmern die wichtigsten Ereignisse des Jahres noch einmal revuepassieren lassen, Erfahrungen austauschen und gemeinsam einen Blick in die Glaskugel wagen, auf welche weitere Entwicklung wir uns einstellen müssen.

Unter fachkundiger Moderation der BiPRO-Experten Thomas Beckmann und Dr. Reimer erfolgt am Ende der beiden Workshop-Tage traditionsgemäß eine gemeinsame Priorisierung der Arbeitsergebnisse für die dvb-Prioritätenliste, die seit Jahren eine Hilfe für die unternehmensinterne Umsetzungsstrategie darstellt. Mit der Prioritätenliste erhalten Sie eine belastbare Referenzvorlage für Strategie-papiere und Projektanträge, die zielführend in den Umsetzungsprojekten genutzt werden kann.

Nicht nur für Entscheider ist dieser Workshop eine gute Gelegenheit, sich mit allen Branchenbeteiligten (Makler, Pools, Assekuradeure, Vergleichler, MVP-Hersteller, Versicherer) während einer einzigen Veranstaltung wieder einmal persönlich intensiv auszutauschen. Auch Einsteiger in das Thema Maklerprozesse und Projektmitarbeiter, sowohl aus Entwicklung als auch Fachbereich, bekommen durch diesen Workshop den erforderlichen Perspektivwechsel und Blickwinkel für die Anforderungsanalyse, um die Bedürfnisse ihrer Kommunikationspartner verstehen und nachvollziehen zu können.

Bei einem gemeinsamen Abendessen in lockerer Atmosphäre vertiefen die Teilnehmer ihre persönlichen Kontakte – denn Networking ist für die Umsetzung von Normungsprozessen in der Maklerkommunikation eine zwingende Voraussetzung.

Es erwartet Sie:

- Eine fachlich tiefgehende Diskussion mit den Akteuren rund um die Datenversorgung vom Versicherer bis ins Maklerbüro
- Unsere Themen und Gruppenarbeiten:
 - Rückschau: Was ist in der technischen Maklerkommunikation geschehen
 - Blitzlichter: Erfahrungen aus BiPRO-Projekten der Häuser
 - Organisation: Weiterbildung der Maklerbetreuer und Makler
 - Vertriebsunterstützung: Makleranforderungen an die Datenversorgung
 - Technische Strategie: RNext.
 - Strategische Vertriebsunterstützung: MVP-Systeme, Plattformen, Pools?
- Ein aktuelles Maklerprozesse-Update durch die versammelte Community
- Eine intensive Diskussion dieser Themen und des weiteren Vorgehens mit Kolleginnen und Kollegen aus den Häusern von Maklerbetrieben, Pools, Systemherstellern und Versicherungsunternehmen.

Moderation: Thomas Beckmann (b+m Informatik AG) und Henning Plagemann (dvb)

1. Tag: 5. Oktober 2021

09:30 – 10:00	Check-In
10:00 – 10:15	Begrüßung / Organisatorisches Friedel Rohde, deutsche-versicherungsboerse.de
10:15 – 10:45	Rückschau: Was ist in der technischen Maklerkommunikation geschehen? <ul style="list-style-type: none">• MVP-Markt: Konsolidierung und Konzentration• Normen: Sicherheit durch Verschlüsselung.• Abrechnungsverkehr: Stand der Umsetzung.• Version Release 2.9: Was kommt Mitte 2022 auf uns zu.• ...
10:45 – 13:00	Blitzlichter: Erfahrungen aus BiPRO-Projekten der Häuser <ul style="list-style-type: none">• Berichte aus Sicht von Consumern und Providern• Herausforderungen und Erfahrungen• Wer-kennt-wen für Anbindungspartnerschaften
dazwischen	Kaffeepause
13:00 – 14:00	Mittagspause
14:00 – 17:00	Aufteilung zur Gruppenarbeit (Gruppenaufteilung siehe Seite 5) inkl. 30 Minuten Kaffeepause
17:00	Ende Tag 1
ab 19:00	Gemeinsames Abendessen

Themen der Gruppenarbeit

<p>Gruppe 1</p>	<p>Strategie: Von der BiPRO-Prüfliste zur produktiven Umsetzung Wie bekommt man einen Hebel an die Norm und wo setzt der wirksam an?</p> <p>Normen wie die 500er Bestandsprozesse sind vielversprechend und in Workshop-Atmosphäre schnell hochpriorisiert. Aber wie können Normen „in den Markt“ gebracht werden? Was setzt der MVP-Hersteller um, was benötigen die Makler, wie erfolgt die Finanzierung? Die kleineren Maklerunternehmen haben keine einheitliche Stimme. Und die Versicherer warten erst einmal die Entscheidung des Branchenprimus ab?</p> <p>Das berühmte Henne-Ei-Problem. Eine kreative Diskussion aller Marktteilnehmer über Lösungsszenarien zur Etablierung von Normen.</p>
<p>Gruppe 2</p>	<p>Organisation: Weiterbildung der Maklerbetreuer und Makler Digitale Services verursachen hohen Aufwand, versprechen Effizienzvorteile und sollten im Wettbewerb maximal ausgespielt werden. Kann der Vertrieb mit dieser Entwicklung Schritt halten. Können Gespräche zwischen Betreuer und Makler auf Augenhöhe geführt oder gehen beide Seiten lieber auf altbekanntes Terrain, um keine Blöße zu zeigen? Der digitale Maklervertrieb ist technisch bereits möglich. Jetzt gilt es, das Verständnis und den Bedarf zu wecken: Ein Austausch zwischen Anforderungen der Makler, der Weiterbildung von Betreuern und die Entwicklung von Kernkompetenzen.</p>
<p>Gruppe 3</p>	<p>Vertriebsunterstützung: Makleranforderungen an die Datenversorgung Warum klappt es nicht mit der Datenversorgung, wer ist verantwortlich?: Makler gegen Versicherer, alle gegen den MVP-Hersteller – der Knoten muss gelöst werden. Wir werfen einen Blick auf die Ursachen und diskutieren Lösungswege aus dem Dilemma. Diese gibt es bereits heute in der Praxis. Und wir machen uns gegenseitig Mut mit der perfekten (BiPRO)-Umsetzung, die das GDV-Format in Rente schicken wird. Oder sollte es am Ende gar nicht an den Transportformaten liegen, sondern an der Datenqualität selbst?</p>
<p>Gruppe 4</p>	<p>Technische Strategie: RNext. RNext als neue Normgeneration verspricht aktuelle Technologie und ein schnelleres Time-to-market. Schnellere Entwicklung von Schnittstellen, schnellere Digitalisierung der Branche. Aber war Geschwindigkeit wirklich der Hemmschuh in der Versicherer-Vermittler-Kommunikation?</p> <p>Welche Erfahrungen haben die Versicherer mit RNext-Schaden gemacht? Was sagen die Kritiker gegen RNext? Wie ist der aktuelle Entwicklungsstand? Und warum trinkt die ganze USA immer noch Coke Classic?</p>
<p>Gruppe 5</p>	<p>Strategische Vertriebsunterstützung: MVP-Systeme, Plattformen, Pools? Wie kommt die Vertriebsunterstützung des Versicherers zum Makler? Präsenzmessen und Roadshows sind lange Zeit ausgefallen. Die Onlineworkshops haben ihren Reiz verloren und erfordern eine andere Art von Aktivierung des unsichtbaren Gegenübers. E-Mail-Postkörbe sind schon lange überlaufen: Wie findet der Versicherer beim Makler statt? Über den Pool als Multiplikator? Über meinMVP als Maklerplattform der Versicherer? Über die neuen API-Plattformen der MVP-Anbieter? Dieses wollen wir gemeinsam diskutieren und Lösungen finden.</p>

2. Tag: 6. Oktober 2021

09:00 – 12:00	Gruppenarbeit II Informieren Sie sich zu einem zweiten Thema Ihrer Wahl inkl. 30 Minuten Kaffeepause
12:00 – 13:00	Mittagspause
13:00 – 15:00	Zusammenfassung der Ergebnisse aus den Gruppenarbeiten
15:00 – 15:30	Kaffeepause
15:00 – 16:00	Zusammenfassung der Ergebnisse, Priorisierung für die zukünftige BiPRO-Normierung, Impulse für die interne Strategieplanung Online moderiert von Dr. Manuel Reimer, stellvertr. Präsident BiPRO e.V.
16:00	Ende der Veranstaltung

Moderation: Thomas Beckmann, unterstützt durch Henning Plagemann

Adressatenkreis

Die Veranstaltung richtet sich an

- Führungskräfte und Verantwortliche aller Unternehmen aus dem Bereich der Versicherungs- und Finanzbranche (Schwerpunkt Versicherungen), insbesondere aus dem IT- und Vertriebs- und Marketingbereich. Auch Mitarbeiter aus den jeweiligen Projekten können sich hier einen guten Überblick verschaffen.
- MVP-Hersteller
- IT-Unternehmen
- Vergleichssoftware-Hersteller
- Pools
- Assekuradeure
- Servicedienstleister / Intermediäre

Corona-Sicherheitsmaßnahmen

Das mittlerweile vollständig renovierte Hollywood-Media Hotel stellt uns großzügige Räumlichkeiten bereit, sodass wir uns maskenfrei mit ausreichendem Abstand frei bewegen können, auch während des abendlichen Restaurantbesuchs.

Die auf Bundes- und Landesebene vorgeschriebenen Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen aufgrund des Coronavirus (COVID-19) werden vollumfänglich eingehalten.

Kaffee- und Mittagspausen sowie das Frühstück für die Übernachtungsgäste werden vom Hotel gemäß den Hygienebestimmungen durchgeführt. Das gemeinsame Abendessen wird in einem eigenen Bereich durchgeführt, in dem sich die Teilnehmer mit entsprechendem Abstand frei bewegen können.

Wir bitten um Ihre persönliche Unterstützung, indem Sie den gebotenen Sicherheitsabstand einhalten, im öffentlichen Hotelbereich Schutzmasken tragen und von den Desinfektionsangeboten regelmäßig Gebrauch machen.

Die maximale Anzahl der Workshop-Teilnehmer ist vermutlich durch diese Maßnahmen absolut begrenzt. Falls mehr Anmeldungen erfolgen als gesetzlich zugelassen, werden wir die Zu- bzw. Absagen gemäß dem Zeitpunkt der Anmeldung regeln.

Die Entwicklungen im Pandemieverlauf sowie der politischen Maßnahmen sind nach wie vor unabsehbar. Sollte eine Teilnahme an der Veranstaltung für Sie unmöglich oder unzumutbar sein, werden wir Ihnen unabhängig einer Stornierungsfrist die Teilnehmerkosten erstatten. Wir bitten sehr darum, diese Regelung nicht als allgemeine Aufhebung der Stornierungsklausel zu missbrauchen, da uns der coronabedingte Umsatzausfall bereits sehr getroffen hat.

So melden Sie sich an:

Ein Online-Anmeldeformular finden Sie auf den Internetseiten der deutsche-versicherungsboerse.de.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Marita Öztürk-Kussin unter der Telefonnummer 030-6098141-0 (E-Mail: Marita.Kussin@deutsche-versicherungsboerse.de)

Teilnahmegebühr: Die Teilnahmegebühr für die Konferenz beträgt 1.590 Euro zzgl. MwSt. Für jeden weiteren Mitarbeiter eines Unternehmens wird ein Nachlass von 20% gewährt.

Tagungshotel: Hollywood Media Hotel GmbH, Kurfürstendamm 202, 10719 Berlin
Telefon: +49 (0)30 - 889 10-0, www.filmhotel.de

Es steht Ihnen bis vier Wochen vor Workshopbeginn im Tagungshotel ein begrenztes Zimmerkontingent zur Verfügung. Bitte nehmen Sie die Zimmerreservierung selbst im Hotel vor, Stichwort „deutsche-versicherungsboerse“

Teilnahmebedingungen:

Die Teilnahmekosten für die Veranstaltung einschließlich Pausenverpflegung und Mittagessen sowie den Pausengetränken betragen 1.590 Euro zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer und sind nach Erhalt der Rechnung sofort fällig. Für jeden weiteren Mitarbeiter eines Unternehmens wird ein Nachlass von 20% gewährt.

Eine Stornierung ist kostenlos möglich. Bei einer kurzfristigen Stornierung wird der volle Betrag zurückerstattet, was uns in der derzeitigen Situation sehr schmerzen würde. Wir bitten daher um verantwortungsbewussten Gebrauch von dieser Regelung. Wir behalten uns Programmänderungen vor.

Wir haben das Recht, die Veranstaltung wegen nicht von uns zu vertretenden Gründen (z.B. zu geringe Teilnehmerzahl, Absage von Referenten, höhere Gewalt) abzusagen oder auf einen anderen Termin zu verschieben. Hierüber informieren wir in Textform über die in der Anmeldung genannten Kontaktdaten. Bereits überwiesene Teilnehmerbeträge werden zurückerstattet. Das gilt auch, falls der Teilnehmer an einem Ersatztermin verhindert ist. Weitere Ansprüche, wie z.B. die Erstattung von Reisekosten, sind ausgeschlossen. Eine Änderung der Agenda und die Stellung von Ersatzreferenten ist möglich. Es besteht in dem Fall z.B. kein Anspruch auf Minderung der Teilnehmerkosten oder auf einen Rücktritt vom Vertrag.

Ihre Daten werden von uns zur Organisation der Veranstaltung verwendet. Mit Ihrer Anmeldung geben Sie Ihre Einwilligung, dass wir Sie auch per Fax, E-Mail oder Telefon kontaktieren. Falls Sie uns diese Einwilligung nicht geben möchten, informieren Sie uns bitte entsprechend. Diese Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Sie können der Verwendung Ihrer Daten zu den genannten Zwecken jederzeit widersprechen.